

Einigung mit dem Kanton über den Strassennetzplan

Nachdem die Lösungen zur Beruhigung der Verkehrsproblematik auch für die Aumatt-, die Au- und die Therwilerstrasse auf dem Tisch liegen, steht der Umsetzung der Zone 30 in Reinach nichts mehr im Wege.

Tempo 30 auf allen Gemeindestrassen ausser im Kägen. Aber kein Rechtsvortritt und keine zusätzlichen verkehrsberuhigenden Massnahmen an der Aumattstrasse und Austrasse. Tempo 50, dafür Fahrverbot für Motorfahrzeuge, ausser Bus und Zubringer auf der Therwilerstrasse. Diese Details zur Lösung

der Verkehrsprobleme an der Therwilerstrasse und der Aumatt- und Austrasse werden vom Regierungsrat unterstützt, wie er Mitte September in einem Schreiben an die Gemeinde bekannt gab. Daraufhin hat der Gemeinderat seine Beschwerde gegen den Kantonsbeschluss zum Strassennetzplan zurückgezogen. Nun können die Ingenieurbüros die Pläne für die Umsetzung fertigstellen. Bis in etwa drei Monaten werden diese dann allen Betroffenen und Interessierten zur Stellungnahme vorgelegt.

Der neue Strassennetzplan, welchen der Einwohnerrat vor einem Jahr beschlossen hatte, sieht eine flächendeckende Einführung der Zone 30 vor. Zu Diskussionen führte die Umsetzung der Verkehrsberuhigung bei der Therwilerstrasse sowie bei der Aumatt- und Austrasse, auf welchen die BLT-Buslinie 64 verkehrt. Der Regierungsrat schloss diese beiden Teile von seiner Genehmigung des Strassennetzplans aus, worauf der Gemeinderat Beschwerde gegen den Regierungsratsbeschluss erhob.

Gemeinderat